Remis im letzten Punktspiel

Gruppenliga-West: FC Germania Enkheim verabschiedet sich mit guter Leistung

Bergen-Enkheim (hh/). – Germania Enkheim verabschiedet sich mit einem Remis aus der Gruppenliga

Bei über 30 Grad Hitze erzielte Germania Enkheim gegen die SG Ober-Erlenbach ein 4:4-Unentschieden. Beide Teams zeigten für diese außergewöhnlichen Temperaturen ein Gruppenligaspiel auf hohem Niveau und spielten forsch nach vorne. Der Gast hatte einen Einstand nach Maß und führte bereits nach 8 Minuten durch einen Doppelschlag mit 2:0. Aber anders als in vielen Spielen der für die Germania verkorksten Saison ließen sich die Gastgeber in keiner Weise davon beeindrucken. Immer wieder angetrieben von einem starken

Mittelfeld um Peter, Lange und Weiß fuhren die Germanen Angriff um Angriff und erzielten in der 25. Minute auch den hochverdienten Anschlusstreffer durch Peter. Kurz vor der Pause lief Michael Peter alleine auf das gegnerische Tor, doch sein Abspiel verfehlte den mitgelaufenen Naumann, so dass diese große Chance zum Ausgleich ungenutzt blieb.

Die zweite Halbzeit begann aus Germania-Sicht noch kurioser als die erste Hälfte. In nur drei Minuten nach Wiederanpfiff zog der Gegner durch zwei Tore auf 4:1 davon. Aber wie schon in Halbzeit 1 fing sich das Gastgeberteam wieder und reihte einen sehenswerten Angriff an den nächsten und konnte durch Naumann verkürzen bevor Mutaf nach einem Eckball das 3:4 erzielte. 15 Minuten vor Ende der Begegnung war wieder Peter zur Stelle und markierte den Ausgleich. Schmidt hätte dann gar für den Sieg sorgen können, doch seine Direktabnahme 4 Meter vor dem Tor ging doch um einiges über das Gehäuse.

Tore: 0;1 (7.) Baufeldt, 0:2 (10.) Baufeldt, 1:2 (22.) Peter, 1:3 (50.) El Haj Ali, 1:4 (52.) Bagriacik, 2:4 (61.) Peter, 3:4 (77.) Naumann, 4:4 (83.) Mutaf

FC Germania Enkheim: Schneider – Motsch, Krebs, Mutaf, Rus – Binz (62. P. Halbow), Benincasa (62. Schmidt), Weis, Naumann (70. Ferreira, Peter – Lange.



